

**Protokoll Nr. HFA/0097/2025
zur öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**

Sitzungstermin Mittwoch, den 03.12.2025
Sitzungsbeginn 19:30 Uhr
Sitzungsende 21:20 Uhr
Ort, Raum Sitzungszimmer des Rathauses

Anwesend

Vorsitzende/r

Herr Gerold Köhler

Mitglieder

Herr Rainer Emmel
Herr Mike Geiter
Herr Winfried Kühnl
Herr Daniel Ott
Herr Sebastian Reischmann
Herr Christian Stettler

Protokollführer/in

Herr Thorsten Motz

nicht stimmberechtigt

Herr Patrick Berghüser
Herr Thomas Hahn
Herr Dr. Christian Spath

Es fehlten (entschuldigt)

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses waren durch - abgekürzte - Einladung vom 27.11.2025 auf Mittwoch, 03.12.2025, 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die - ordnungsgemäße - abgekürzte - Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - nicht - beschlussfähig.

Protokoll

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 15.12.2025

2.1. Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplans Südhessen für den Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main

Vorlage: GVER/023/2025

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Hohenstein gemäß Vorlage GVER/023/2025 des Gemeindevorstandes zu TOP 4 zu beschließen .

Zurück an die Verwaltung mit der Bitte um Abänderung der Stellungnahme

- kein Bezug auf Karten im Textteil
- Kartenmaterial aus Anlagen entfernen
- Vorabstimmung der Stellungnahme mit Adressat (evtl. Konkretisierung auf Prosa)

2.2. Kinderfeuerwehrordnung

Vorlage: GVER/024/2025

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Hohenstein gemäß Vorlage GVER/024/2021 des Gemeindevorstandes zu TOP 5 zu beschließen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

2.3. Haushaltsplanberatungen 2026

2.3.1. Gebühren Wasser und Abwasser für die Haushaltjahre 2026 & 2027

Zur erfolgten Kalkulation der Wasser und Abwassergebühren für die Haushaltjahre 2026 & 2027 berichtet Herr Schwed von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Willitzer Baumann Schwed die Vorgehensweise und verweist auf die erstellten Berichte im Anhang.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die vorgelegten Kalkulationen mit den Gebühren für

- Frischwasser	3,87 € netto
- Schmutzwasser	3,65 €
- Niederschlagswasser	0,50 €

in die Planungen für den Haushalt einzubeziehen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

2.3.2. Anträge Fraktionen

1. Antrag FWG Fraktion

Der Verwaltung übermittelte schriftliche Antrag der FWG Fraktion vom 21.11.2025 wird durch den Fraktionsvorsitzenden mündlich vorgetragen.
> Entwicklung Gewerbegebiet 100.000 €

2. Anträge SPD Fraktion

Der Fraktionsvorsitzende erläutert mündlich die Anträge zum Haushalt
> Hörschleifen in öffentlichen Gebäuden/Versammlungsstätten 5.000 €
> Planungen/Machbarkeitsstudie Medizinisches Versorgungszentrum 10.000 €
> Beteiligungsmodelle Windkraft 50.000 €

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die vorgetragenen Anträge und die Aufnahme der finanziellen Mittel in den Haushaltsplan 2026.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

2.3.3. Weitere Reduzierungen Ergebnishaushalt

Um die Bestrebung das Haushaltsdefizit 2026 auf einen Fehlbetrag von etwa 500 Tsd. € zu minimieren, wurden verwaltungsseitig weitere Einsparpotentiale vorgetragen.

1. Aufwendungen

- Software Darlehensverwaltung wird verschoben	- 3.050 €
- Lizizenzen Microsoft 365 wird verschoben	-31.500 €
- Gebühren Zentrale Dienstleistungen	-1.450 €
- Software Zeiterfassung wird verschoben	- 6.500 €
- Toranlage Bauhof wird verschoben	- 8.000 €
- Dienstleister für mobile Verkehrsüberwachung	- 9.894 €
- Reinigungsleistungen KiTa	- 16.000 €
- Gebäudeunterhaltung Friedhof Born auf Niveau der anderen Friedhöfe	- 2.500 €
- Einrichtungsunterhaltung Friedhöfe Born und Hennethal auf Niveau der anderen Friedhöfe	-2.500 €
Summe	- 82.394 €

2. Personalaufwendungen

- KiTa pauschal um 2,5% Anpassung an erwartete Istbesetzung	- 72.314 €
- Neueinstellung Bauverwaltung (EG 9c) ab 01.07.2026 eingerechnet	- 30.000 €
- Nachbesetzung Bürgerbüro (EG 8) ab 01.07.2026 eingerechnet	- 30.000 €
Summe	-132.314 €

3. Erträge

- Anpassung Ansatz Gewerbesteuer	+ 100.000 €
Summe	+ 100.000 €

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die vorgetragenen Änderungen, in Summe mit zusätzlichen Einsparungen von 314.708 €, für den Haushalt 2026.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

2.3.4. Budgetobergrenze Personalaufwendungen

Zur Deckung der Aufwendungen im Personal soll das dort vorhandene Budget überwacht und nicht überschritten werden. Konkret bedeutet dies, dass diese Aufwendungen von den Grundsätzen der Deckungsfähigkeiten nach § 19 und 20 GemHVO ausgeschlossen sind. Der Haupt- und Finanzausschus behält sich die Beschlussfassung solcher Mehraufwendungen im Einzelnen vor.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

2.3.5. Entwurf Haushalt 2026

Vorlage: GVER/020/2025

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Hohenstein die Beschlussfassung des Haushaltsplanentwurfes 2026 inklusive der Haushaltssatzung, dem Investitionsprogramm sowie dem Stellenplan mit den zuvor beschlossenen Änderungen zu beschließen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. Verschiedenes

-

gez.
Gerold Köhler

F.d.R.d.A.
Hohenstein, 05.12.2025

gez. Thorsten Motz

gez.
Thorsten Motz